

## Das neue Jahr wird Veränderungen bringen

Zum Jahreswechsel fragen wir uns, wie das neue Jahr werden wird. Wir schwanken zwischen Hoffnung, dass das neue Jahr eine grundlegende Besserung bringt, und der Angst, dass diese grundlegende Besserung auf sich warten lässt und sich nicht so schnell einstellt wie erhofft. Doch wir wissen auch, dass Gott uns vorangeht: am Tag in einer Wolkensäule und in der Nacht in einer Feuersäule, wie es in 2. Mose 13,20ff erzählt wird. Er ist Tag und Nacht, in guten und in schweren Stunden an unserer Seite und mit seiner Hilfe werden wir den Weg und damit das gelobte Land finden.

In unserer Kirchengemeinde steht eine große Veränderung bereits fest: Pfarrerin Stefanie Zerfaß verlässt im Januar Bad Saulgau, um in Neuhausen ob Eck ihre neue Pfarrstelle anzutreten. Sie hat sich im Gottesdienst am 20. Dezember verabschiedet; wenn Sie möchten, können Sie gern einen Blick auf ihre Predigt und die Dankworte von Herrn Dekan Matthias Krack werfen. Wir wünschen ihr für ihren Neubeginn von Herzen alles Gute und Gottes Segen.

Für unsere Kirchengemeinde bedeutet diese Veränderung eine - weitere - Vakatur- und Wartezeit, da die zweite Pfarrstelle zwar ausgeschrieben ist, aber sich noch niemand interessiert und beworben hat. Wie das Gemeindeleben sich im neuen Jahr entwickeln wird und wie sich hierbei die nicht-besetzte Pfarrstelle auswirken wird, weiß derzeit noch niemand zu sagen. Es bleibt spannend - und anstrengend.

Wir wollen für das neue Jahr das Beste hoffen und lassen uns stärken von den Worten Dietrich Bonhoeffers zum neuen Jahr:

***Von guten Mächten wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.***

Ihr Pfarrer Walter Schwaiger